

Inhaltsverzeichnis

Aufsätze

Priv.-Doz. Dr. Dirk Schmidtman

Normative Verankerung der Gesamtplanrechtssprechung – Zugleich Anmerkungen zum BFH-Urt. v. 9.11.2011 – X R 60/09, BStBl. II 2012, 638 = FR 2012, 584

Ulrike Sommer

Gewinnabführungsverträge als Sicherheit für konzerninterne Up-stream-Darlehen? – Eine Fallstudie

Ceterum censeo

Abbau der (heimlichen) Überbesteuerung – Wenn nicht jetzt, wann dann?

Kurzbeitrag

StB Prof. Dr. Swen O. Bäuml

Eckpunkte für eine verfassungskonforme Ausgestaltung des Erbschaftsteuerrechts im bestehenden System

Rechtsprechung

Personengesellschaften: Vollzug einer Schenkung bei unentgeltlicher Zuwendung einer atypisch stillen Beteiligung (BFH, Urt. v. 17.7.2014 – IV R 52/11)

Kommentar von RA, StB Prof. Dr. H.-J. Kanzler

Außergewöhnliche Belastungen: Außergewöhnliche Belastungen im Falle wissenschaftlich nicht anerkannter Behandlungsmethoden (BFH, Urt. v. 26.6.2014 – VI R 51/13)

Kommentar von RiBFH a.D. Dr. W. Bergkemper

Außergewöhnliche Belastungen: Heileurythmie als außergewöhnliche Belastung – Anforderungen an den Nachweis der Zwangsläufigkeit (BFH, Urt. v. 26.2.2014 – VI R 27/13 – *Leitsatz*)

Außerordentliche Einkünfte: Anwendung der Tarifbegünstigung auf Vergütungen für mehrjährige Tätigkeiten bei den Gewinneinkünften – Beschwer bei einer vom Kläger eingelegten Anschlussrevision (BFH, Urt. v. 25.9.2014 – III R 5/12)

Ausland: Tatbestands- und Verfassungsmäßigkeit von § 50d Abs. 9 Satz 1 Nr. 2 EStG 2002/2007/2009 und der dazu ergangenen Übergangsvorschrift in § 52 Abs. 59a Satz 9 EStG 2009/2013: Treaty override; Rückwirkungsverbot (BFH, Beschl. v. 20.8.2014 – I R 86/13)

Kommentar von Wolfgang Mitschke

Ausland/Erbschaft- und Schenkungsteuer: EuGH-Vorlage: Erbschaftsteuerrechtliche Anzeigepflicht eines inländischen Kreditinstituts mit Zweigniederlassung im EU-Ausland (BFH, Beschl. v. 1.10.2014 – II R 29/13 – *Leitsatz*)

Erbschaft- und Schenkungsteuer: Schenkungsteuerrechtliche Behandlung eines vorzeitigen unentgeltlichen Verzichts auf ein vorbehaltenes Nießbrauchsrecht (BFH, Urt. v. 20.5.2014 – II R 7/13)

Kindergeld: Fahrtaufwendungen im Rahmen eines Ausbildungsdienstverhältnisses; Ausbildungsbetrieb als regelmäßige Arbeitsstätte (BFH, Urt. v. 27.2.2014 – III R 60/13 – *Leitsatz*)

Verwaltungsentscheidung

Kapitaleinkünfte: Folgen der „Umqualifizierung“ von Einkünften i.S.d. § 20 Abs. 2 Satz 1 Nr. 1 EStG in Einkünfte i.S.d. § 17 EStG (BMF, Schr. v. 16.12.2014 – IV C 1 - S 2252/14/10001:001 – DOK 2014/1106737)

Hinweis in eigener Sache

Das nächste Heft der FR erscheint am 12.2.2015 und wird einen größeren Umfang haben.

Wie Sie das Spalten gut gestalten.



Carlé (Hrsg.) **Die Betriebsaufspaltung** Gestaltung, Beratung, Muster. Herausgegeben von RA, FAStR Dieter Carlé. Bearbeitet von RA, FAStR Dieter Carlé, RA, FAStR Thomas Carlé, M.B.L.-HSG und RA, FAStR Dr. Peter Bauschatz, M.B.L.-HSG. 2., neu bearbeitete Auflage 2014, rd. 350 Seiten Lexikonformat, gbd. 64,80 €. ISBN 978-3-504-32178-9

Greifen Sie zu dieser umfassenden systematischen Darstellung, und die haftungsträchtige Betriebsaufspaltung wird Ihnen kein großes Kopfzerbrechen mehr bereiten.

Übersichtlich und gut verständlich werden die verschiedenen Formen von der Gründung bis zu ihrer Beendigung dargestellt, und zwar unter allen rechtlich relevanten Aspekten: Gesellschaftsrecht, Ertragsteuerrecht, Erbschaft- und Schenkungsteuerrecht, Arbeits- und Sozialversicherungsrecht, Insolvenzrecht.

Ein Buch von Praktikern für Praktiker. Mit vielen optisch hervorgehobenen Hinweisen, detaillierten Formulierungsvorschlägen, tabellarischen Übersichten und kompletten Vertragsmustern für die direkte Umsetzung in der Praxis.

Schauen Sie mal rein und bestellen Sie es gleich bei www.otto-schmidt.de/cb2

ottoschmidt

Die reformierte Selbstanzeige



**Jetzt
vorbestellen**

J.R. Müller **Die Selbstanzeige im Strafverfahren** Praxis Beratung Gestaltung. Von RA, FASt, FAStrafR Jürgen R. Müller. 2. Auflage 2015, rd. 400 Seiten Lexikonformat, broch., ca. 50 €. Erscheint im Februar. ISBN 978-3-504-16564-2

Seit dem 1.1.2015 sind die Voraussetzungen, unter denen eine strafbefreiende Selbstanzeige bei Steuerhinterziehung möglich ist, verschärft.

Als steuerlicher Berater haben Sie sich neuen Herausforderungen zu stellen, riskiert doch Ihr Mandant bei einer unvollständigen Selbstanzeige seine Straffreiheit, während gleichzeitig Ihr Haftungsrisiko steigt. Die Beratung ist zudem außerordentlich diffizil, denn neben steuerrechtlichen Aspekten fließen auch strafrechtliche in die Selbstanzeigeberatung ein.

In dieser Neuauflage werden Ihnen Inhalt und Auswirkungen dieser äußerst beratungsintensiven Materie dargestellt und erläutert. Alle relevanten Aspekte werden mit zahlreichen Hinweisen, Beispielen und Musterschriftsätzen veranschaulicht. Besondere Aufmerksamkeit wurde dabei auch auf die konkrete Anfertigung von Selbstanzeigen gelegt. Nutzen Sie das Praxis-Know-how des Autors, dem langjährigen Verteidiger in Steuer – und Wirtschaftsstrafsachen, und reservieren Sie sich bereits jetzt Ihr Exemplar. Mehr Infos unter www.otto-schmidt.de/msa2

ottoschmidt